

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT

Herausgeber: Die Präsidentin der Technischen Universität Berlin
Straße des 17. Juni 135, 10623 Berlin
ISSN 0172-4924

Nr. 29/2022
(75. Jahrgang)

Redaktion: Ref. K 3, Telefon: 314-22532

Berlin, den
29. September 2022

INHALT

I. Rechts- und Verwaltungsvorschriften	Seite
Kuratorium	
Änderung der Satzung zur Erhebung von Gebühren für die Weiterbildenden Masterstudiengänge am Campus EUREF der Technischen Universität Berlin vom 1. September 2022	221

I. Rechts- und Verwaltungsvorschriften

Kuratorium

Änderung der Satzung zur Erhebung von Gebühren für die Weiterbildenden Masterstudiengänge am Campus EUREF der Technischen Universität Berlin

vom 1. September 2022

Das Kuratorium der Technischen Universität Berlin hat am 1. September 2022 gemäß § 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 der Grundordnung der TUB i.V.m. § 2 Abs. 8 des Gesetzes über die Hochschulen im Land Berlin (Berliner Hochschulgesetz – BerHGG) i.d.F. v. 26. Juli 2011 (GVBl. S. 379) zuletzt geändert durch das Gesetz vom 25. Februar 2016 (GVBl. S. 58) folgende Änderung der Satzung vom 14. Dezember 2011 (AMBl. TU 2/2012, S. 55) i.d.F. vom 3. Februar 2016 (AMBl. TU 7/2016, S. 49) und vom 27. März 2017 (AMBl. TU 8/2017, S. 187) beschlossen:*)

Artikel I

Die Satzung zur Erhebung von Gebühren für die weiterbildenden Masterstudiengänge am Campus EUREF der Technischen Universität Berlin wird wie folgt geändert:

1. In § 2 Abs. 1 Satz 1 wird der Betrag „15.000 €“ durch „19.800 €“ sowie das Wort „inklusive“ durch „zuzüglich“ ersetzt.
2. In § 2 Abs. 2 Satz 1 wird der Betrag „10.000 €“ durch „11.200 €“ sowie das Wort „inklusive“ durch „zuzüglich“ ersetzt.
3. In § 2 Abs. 3 Satz 1 wird der Betrag „18.000 €“ durch „19.800 €“ sowie das Wort „inklusive“ durch „zuzüglich“ ersetzt.
4. In § 2 Abs. 4 Satz 1 wird der Betrag „15.000 €“ durch „19.800 €“ sowie das Wort „inklusive“ durch „zuzüglich“ ersetzt.

Artikel II

Diese Änderungen treten am Tage nach der Veröffentlichung im Amtlichen Mitteilungsblatt der Technischen Universität Berlin in Kraft.

*) Bestätigt vom Präsidium der TU Berlin am 29.09.2022.